

KULTUR

Karlsruhe wird gemeinhin als „Residenz des Rechts“ wahrgenommen. Dabei wird übersehen, dass die Metropole Badens noch viel mehr zu bieten hat, gerade auch im Bereich Kultur.

In Karlsruhe hat das Bundesverfassungsgericht seinen Sitz. Es ist das einzige Verfassungsorgan der Bundesrepublik, welches nicht in Berlin residiert. Diese Tatsache, verbunden mit dem Sitz des Bundesgerichtshofes als einem der höchsten Gerichte, verschafft Karlsruhe in den Medien den Ruf und die Bezeichnung „Residenz des Rechts“. Darauf sind wir zu Recht stolz. Wie auch auf das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) als Zusammenschluss der Universität (TH) mit dem Forschungszentrum Karlsruhe, das mit seiner Verbindung aus programmorientierter Forschung und universitärer Lehre den Ruf Karlsruhes als Universitätsstadt prägt.

Darüber könnte fast vergessen werden, dass Karlsruhe zwei Leuchttürme der Kultur beheimatet, - das in Europa einmalige ZKM (Zentrum für Kunst und Medien) wie auch das Badische Staatstheater -, beides Projekte, die vom Land mit 50% finanziert werden. Sie sind uns Karlsruhern lieb, finanziell aber anspruchsvoll sind.

Und gegen diese beiden Projekte muss sich die übrige Karlsruher Kunst- und Kulturszene behaupten. Es ist daher für den Gemeinderat eine besondere Herausforderung sicherzustellen, dass diese Szene auch bei den anstehenden Haushaltsberatungen wiederum angemessene Berücksichtigung findet, um die vielen Eigeninitiativen der Karlsruher und Karlsruherinnen zu unterstützen und am Leben zu erhalten.



Dr. Klaus Heilgeist

Beiertheimer Allee 32
D-76137 Karlsruhe

T: +49 (0)721-93209-0
F: +49 (0)721-93209-16

facebook.heilgeist.de
www.heilgeist.de